

Sda Verkehrsunfall

Tram überfährt 22-jährigen Velofahrer

Zuletzt aktualisiert am [28.9.2012](#) um 18:41 Uhr

Bei einer Kollision mit einem Tram ist ein 22-jähriger Velofahrer verletzt worden. Der Unfall geschah am Freitagnachmittag kurz vor zwei Uhr an der Pfingstweidstrasse in Zürich.

Bei einer Kollision mit einem Tram ist ein 22-jähriger Velofahrer verletzt worden. Der Unfall geschah am Freitagnachmittag kurz vor zwei Uhr an der Pfingstweidstrasse in Zürich.

Der Velofahrer und das Tram der Linie 4 waren in der selben Richtung unterwegs, wie eine Sprecherin der Stadtpolizei Zürich sagte. Aus noch unerklärlichen Gründen kam der Velofahrer auf das Tramtrasse, wo er mit dem Tram zusammenstiess. Er musste verletzt ins Spital gebracht werden.

Auf der Strecke zwischen Escher-Wyss-Platz und Bahnhof Altstetten Nord kamen Ersatzbusse zum Einsatz, wie es in einer Mitteilung der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich hiess.

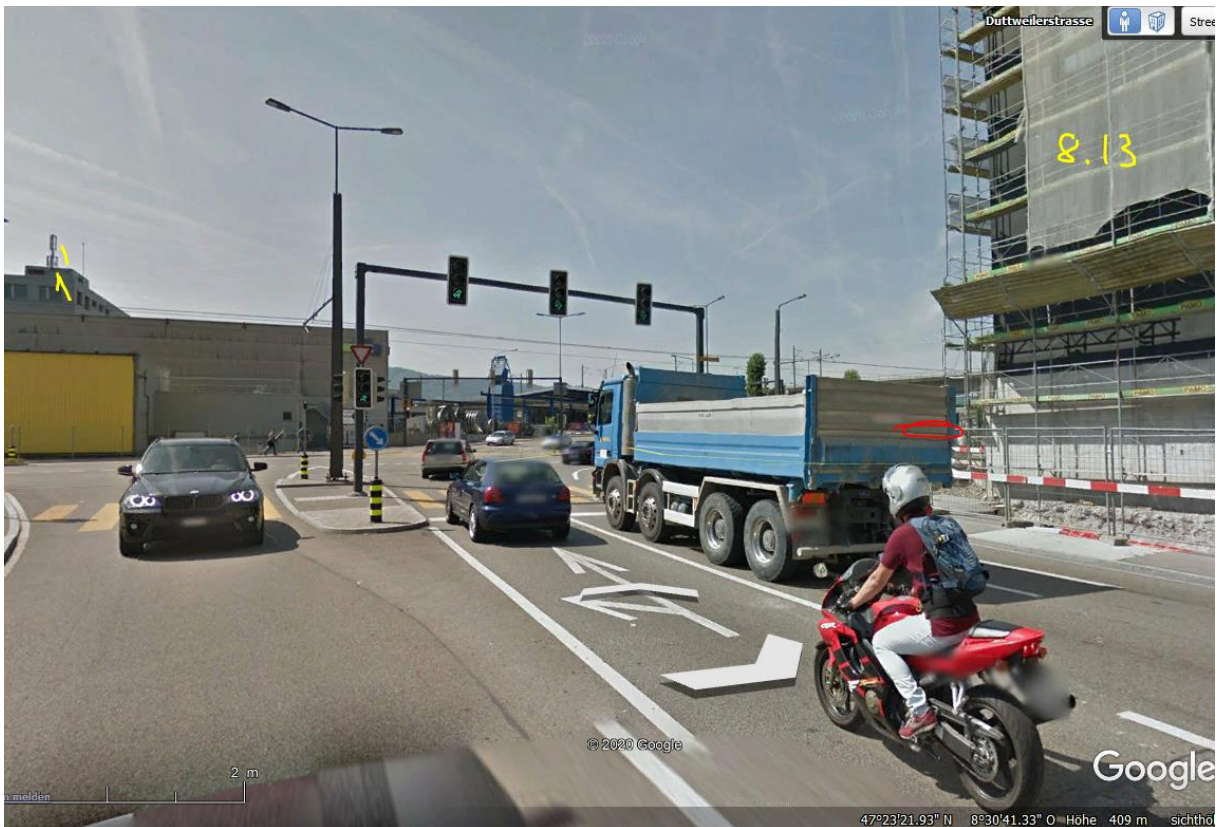
Dieser Unfall ereignete sich im Bereich des Toni Areals bzw. in der Verlängerung der Duttweilerbrücke. Es ist das orange Quadrat auf der Karte unten. Leider liegen so weit zurück keine Details mehr in der Datenbank vor. Den Einfluss von Substanzen können wir aber mit grosser Wahrscheinlichkeit ausschliessen. Bitte bedenken Sie in diesem Fall, dass sich die Situation zu dieser Zeit stark von der heutigen Situation unterscheidet, da es in diesem Gebiet sehr viel Bautätigkeit gab.

Freundliche Grüsse Wernher Brucks





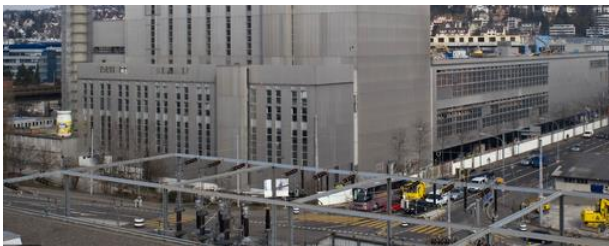
Hier vermutlich über den Fussgängerstreifen fahrend. Mit Richtung/Absicht der anschliessenden Querung der Duttweilerstrasse wie hier unten:



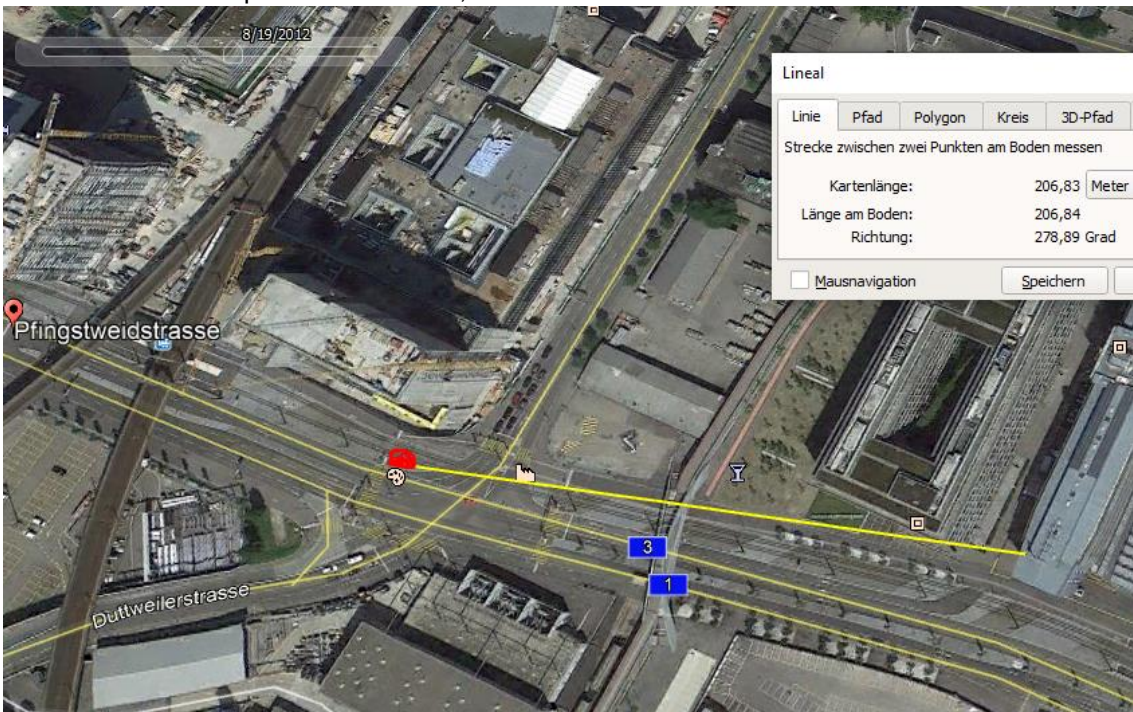
im August 2013 war die Fassade aus Lochblechen erstellt. Im September 2012 war die alte Metall-Fassade vermutlich bereits demontiert: Wikipedia zeigt im Juli 12 eine weit hinausgezogene Baustellenwand.



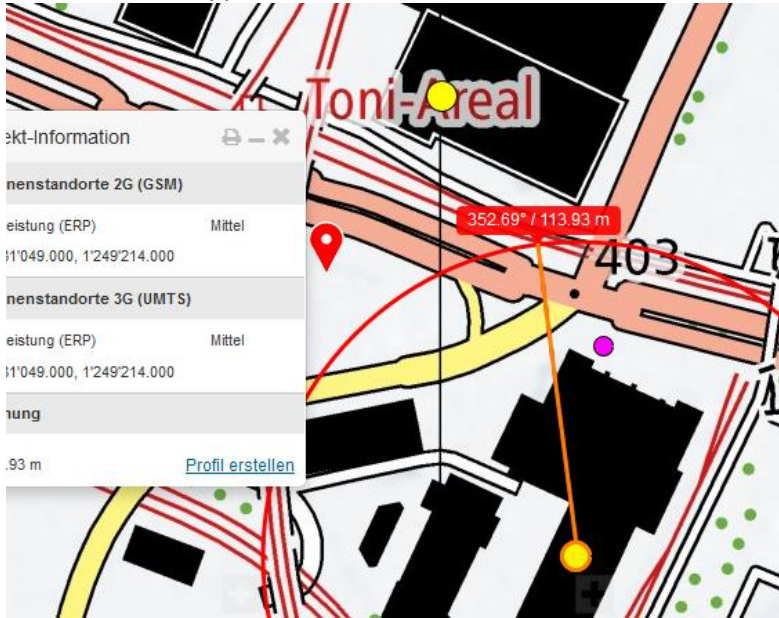
Die Fassade war ursprünglich aus Trapezblechen, reflektierte die Strahlung



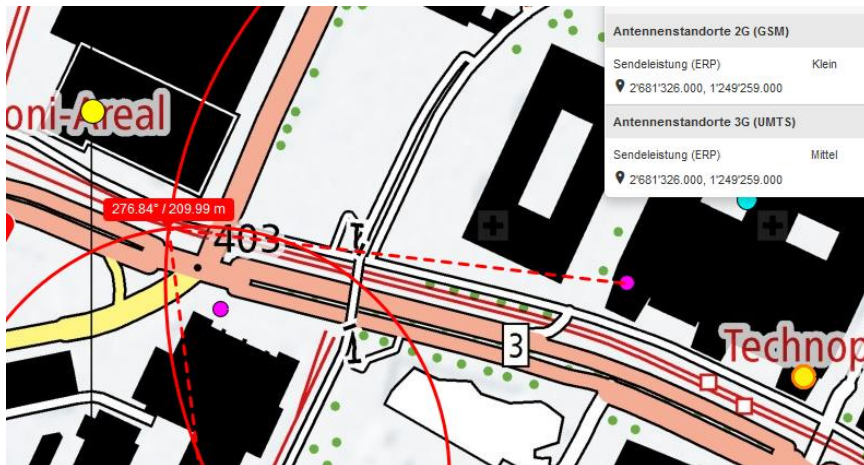
Sender vom Technopark war installiert, ebenfalls erst mit GSM und UMTS



Sender EWZ, Doppelstandort, damals vermutlich noch Sendeleistungen gross

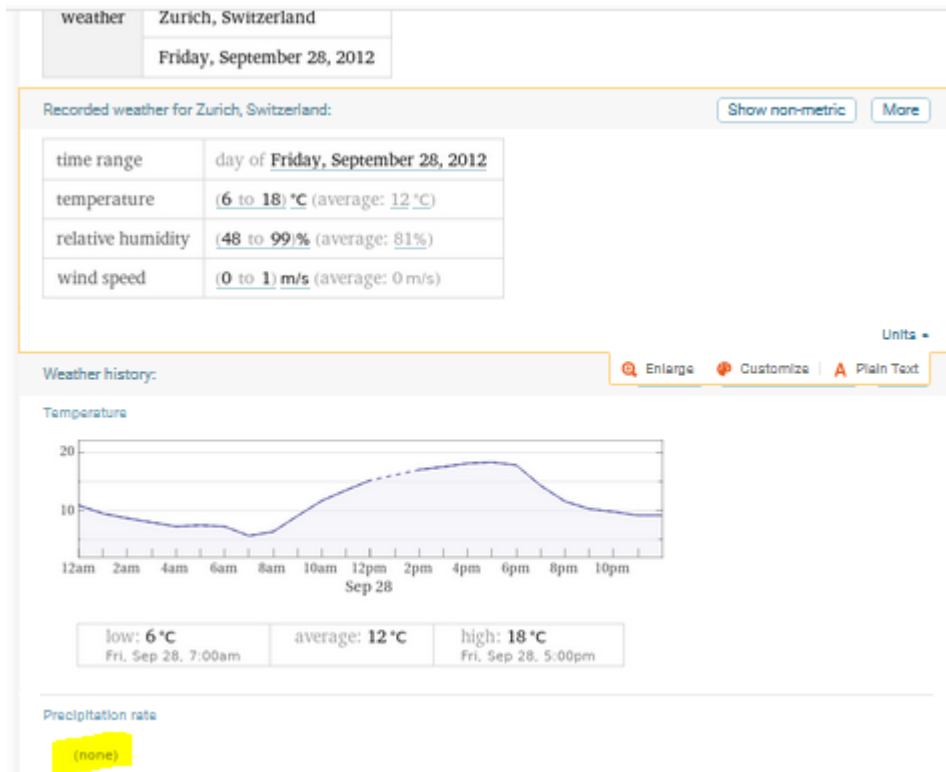


Der Sender Technopark...



...wies damals vermutlich

auch beidseits GSM mittel auf.



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft

Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. NFP 57

http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015)

Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin S

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks»

Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Hansueli Stettler • Bauökologie • Funkmesstechnik • Lindenstrasse 132 • 9016 St. Gallen • www.hansuelistettler.ch • info@hansuelistettler.ch